

Presseinformationen

MOLDOVAmobil**. Kultur, Politik und Alltag in der Republik Moldau**

Berlin, 11. Mai bis 15. Juli 2010

Vom 11. Mai bis 15. Juli 2010 ist MOLDOVA**mobil** in Berlin unterwegs. Ein Mikrobus wird zum fahrbaren multimedialen Ausstellungsraum, der an mehr als 10 Orten in Berlin Station macht und differenzierte Perspektiven auf Kultur, Politik und Alltag in der Republik Moldau eröffnet. Menschen von dort kommen hörbar zu Wort. Fotografien, Filme, Texte und Interviews gewähren Einblick in ein Land, das im westlichen Europa weniger bekannt ist. Begleitet wird die Ausstellung durch ein vielfältiges Kulturprogramm mit moldauischen und internationalen Künstlern und Experten. Die Veranstaltungen werden in Kooperation mit renommierten Berliner Institutionen durchgeführt. Sie greifen Themen aus Kunst, Literatur, Film, Forschung und Politik auf.

Ein Projekt der Koordinierung Ostmittel- und Südosteuropa am Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin, in Zusammenarbeit mit inter:est Kulturprojekte.

Standorte

Gendarmenmarkt, Goethe-Institut Berlin, Museumsinsel, Haus der Kulturen der Welt, Brotfabrik Berlin, Werkstatt der Kulturen, Europäische Akademie Berlin, daadgalerie, Schwartzsche Villa, Hegelplatz, ifa-Galerie Berlin. Mehr Informationen unter www.moldovamobil.eu.

Veranstaltungen

11. Mai, 18.30 Uhr: **Eröffnung durch den moldauischen Premierminister Vlad Filat** auf dem Gendarmenmarkt

18. Mai, 19 Uhr: **Alltagsleben im moldauisch-rumänischen Grenzraum**. Vortrag im Goethe-Institut Berlin

3. bis 9. Juni, jeweils 18 Uhr: **Filmreihe** in der Brotfabrik Berlin

14. Juni, 19.30 Uhr: **Alte Probleme oder neue Perspektiven? Der Transnistrien-Konflikt**. Eine Podiumsdiskussion des Deutsch-Moldauischen Forums in der Europäischen Akademie Berlin

18. Juni, 19 Uhr: **Performance mit dem Videokünstler Pavel Brăila** in der daadgalerie

29. Juni, 18.30 Uhr: **Moldova in Worten – Literarische Perspektiven aus der Republik Moldau. Lesung und Publikumsgespräch mit der Dramatikerin Nicoleta Esinencu**

30. Juni bis 9. Juli: **Die Republik Moldau – ein Land zwischen Umbruch, Mobilität und europäischen Perspektiven**. Vorträge und Diskussionen in der Humboldt-Universität zu Berlin

15. Juli, 19 Uhr: **Kunst im öffentlichen Raum Moldova. Projektpräsentation des Künstlers Vladimir Us** in der ifa-Galerie Berlin

Projektleitung:

Dr. Beate Wild, Koordinierung Ostmittel- und Südosteuropa am Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin. Co-Kuratorin: Katharina Koch

Pressekontakt:

inter:est Kulturprojekte, Natalie Kronast, Telefon 030-31801760, natalie.kronast@inter-est.de